



Ascom erzielt im Jahr 2020 solide Ergebnisse mit einer beachtlichen Wachstumsrate im Bereich Healthcare

Baar, Schweiz

11. März 2021

Daniel Lack
Senior VP Legal & Communications / IR
Ascom Group Media Office
+41 41 544 78 10
daniel.lack@ascom.com

▪ Solide Ergebnisse im Geschäftsjahr 2020

- **Nettoumsatz** CHF 281,0 Mio, Wachstum von 3,6% zu konstanten Wechselkursen¹
- **Auftragseingang** CHF 322,4 Mio, Zunahme von 6,6% zu konstanten Wechselkursen
- **Auftragsbestand** CHF 215,6 Mio per 31. Dezember 2020, Zunahme von 24% zu konstanten Wechselkursen
- **EBITDA**² substanziell verbessert auf CHF 24,9 Mio bei einer **EBITDA-Marge** von 8,9%
- **Konzerngewinn** erhöhte sich auf CHF 6,5 Mio (2019: CHF 0,5 Mio)
- **Bilanzstruktur verbessert** mit einer positiven Nettoliquidität von CHF 12,8 Mio und verbesserter Eigenkapitalquote von 35,0%

▪ Ausblick 2021

Ascom hat sich für das Geschäftsjahr 2021 ein tiefes einstelliges Umsatzwachstum zum Ziel gesetzt und strebt eine zweistellige EBITDA-Marge an.³

¹ Konstante Wechselkurse sind durch die Umrechnung der aktuellen Zahlen mit der durchschnittlichen Veränderungsrate des Vorjahres berechnet worden.

² Definition des EBITDA, siehe konsolidierte Erfolgsrechnung auf Seite 67 im Jahresbericht.

³ Zu konstanten Wechselkursen und bei einer stabilen wirtschaftlichen Entwicklung.

Bereich Healthcare wächst um 9,1%

2020 war aufgrund der Covid-19 Pandemie weltweit ein beispielloses Jahr sowohl für Unternehmen als auch die Wirtschaft. Die rasche Umsetzung der neuen Gruppenstruktur von Ascom, die auf eine schlankere Organisation und eine ausgeprägte Kundennähe fokussiert, war erfolgreich, was die Prozesse verbesserte und ermöglichte, die Herausforderungen der Covid-19 Pandemie besser zu meistern.

Nach einer bereits soliden ersten Jahreshälfte verzeichnete das Unternehmen wie üblich eine stärkere zweite Jahreshälfte und schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Nettoumsatz von CHF 281,0 Mio ab. Einschliesslich eines negativen Währungseffekts von rund CHF 12 Mio stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 3,6% (zu konstanten Wechselkursen¹, 2019: CHF 282,9 Mio).

Erfolgreichste Regionen mit einem zweistelligen Umsatzwachstum (zu konstanten Wechselkursen) waren im 2020 Nordics, UK und Rest of World. Zudem zeigten USA & Canada sowie die Niederlande ebenfalls solides Umsatzwachstum. Die Märkte France & Spain waren von den strengen staatlichen Massnahmen aufgrund der Covid-19 Pandemie hart getroffen. In der DACH-Region ging der Umsatz hauptsächlich wegen des schwächeren Entwicklung im Bereich Enterprise zurück, der unter der Covid-19 Krise stark gelitten

hat. Das OEM Geschäft zeigte eine positive Entwicklung im zweiten Halbjahr und konnte nach einer schwierigen ersten Jahreshälfte stabilisiert werden.

Die Umsatzentwicklung nach Marktsegment hat im Jahr 2020 eine weitere Verschiebung hin zu Healthcare gezeigt. Dieser Bereich ist um 9,1% gewachsen, was einem Anteil von 67% am Gesamtumsatz entspricht (2019: 64%). Der Anteil des Bereiches Enterprise liegt bei 27% (2019: 29%) und derjenige des OEM Geschäfts bei 6% (2019: 7%). Ascom machte auch weitere Fortschritte beim wiederkehrendem Umsatz, dessen Umsatzanteil auf 25% stieg (2019: 24%). Der Anteil des Service-Geschäfts am Gesamtumsatz erhöhte sich auf 41% (2019: 38%).

Substanzielle Erhöhung des Auftragsbestandes

Im 2020 ist der Auftragseingang um 6,6% (zu konstanten Wechselkursen) auf CHF 322,4 Mio stark gestiegen (2019: CHF 315,5 Mio). Der Auftragsbestand erhöhte sich um rund 24% (zu konstanten Wechselkursen) und betrug Ende 2020 CHF 215,6 Mio (Ende 2019: CHF 177,5 Mio), was eine komfortable Grundlage für weiteres Umsatzwachstum im 2021 bildet.

Verbesserte Profitabilität und Steigerung des Konzerngewinns

Ascom hat die Profitabilität im Jahr 2020 substanziell verbessert. Die Bruttomarge stieg auf 47,4% (2019: 43,7%) aufgrund von Effizienzgewinnen und einer signifikanten Kostenreduktion. Das EBITDA erhöhte sich auf CHF 24,9 Mio (2019: CHF 0,8 Mio) mit einer EBITDA-Marge von 8,9% (2019: 0,3%), und das EBIT belief sich auf CHF 11,0 Mio (2019: CHF -13,4 Mio).

Ascom schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Konzerngewinn von CHF 6,5 Mio ab (2019: CHF 0,5 Mio, einschliesslich eines positiven Einmaleffektes von CHF 8,3 Mio, hauptsächlich aufgrund der Veräusserung des Technologieparks Teningen).

Infolge der laufenden Transformation und den Unsicherheiten im gegenwärtigen Jahr rund um die Covid-19 Pandemie wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung vorschlagen, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen und auf eine Dividendenzahlung zu verzichten.

Solide Bilanz

2020 hat sich die Nettoliquidität von Ascom substanziell auf CHF 12,8 Mio verbessert (31.12.2019: Nettoverschuldung von CHF 21,8 Mio). Das Eigenkapital belief sich auf CHF 71,1 Mio (31.12.2019: CHF 63,2 Mio), und die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 35,0% (31.12.2019: 29,5%). Diese soliden Bilanzkennzahlen, die bestehende Verfügbarkeit von Finanzierungsfazilitäten und der höhere operative Cashflow bilden eine starke Grundlage für zukünftiges profitables Wachstum.

Ausblick 2021

Ascom erwartet, dass das Jahr 2021 ein weiteres Jahr mit vielen Unsicherheiten wird, einschliesslich einer möglichen Verknappung von Komponenten in der gesamten Branche. Ascom hat im Jahr 2020 die Grundlage für weiteres profitables Wachstum gelegt. Die

Optimierung und weitere Verbesserung der Margen und Kostenstruktur werden 2021 weiterhin im Fokus stehen.

Ascom hat sich für das Geschäftsjahr 2021 ein tiefes einstelliges Umsatzwachstum zum Ziel gesetzt und strebt eine zweistellige EBITDA-Marge an.

KENNZAHLEN GESCHÄFTSJAHR 2020

In CHFm	Ascom Gruppe			
	2020	HJ2 2020	HJ1 2020	2019
Auftragseingang	322,4	167,6	154,8	315,5
Nettoumsatz	281,0	147,6	133,4	282,9
Bruttogewinn	133,3	69,6	63,7	123,7
EBIT	11,0	10,0	1,0	(13,4)
EBIT-Marge in %	3,9%	6,8%	0,7%	(4,7)%
EBITDA	24,9	16,5	8,4	0,8
EBITDA-Marge in %	8,9%	11,2%	6,3%	0,3%
Konzerngewinn	6,5			0,5
Mitarbeitende (Vollzeiteq.) per 31.12.	1'282			1'292

Der vollständige Geschäftsbericht der Ascom-Gruppe und die Präsentation über die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2020 (beides in Englisch) stehen online zur Verfügung: <http://www.ascom.com/corp/investor-relations/reports-presentation.html>

Die Bilanzmedienkonferenz beginnt um 10.00 Uhr MEZ, Donnerstag, 11. März 2021.

Analysten und Medienvertreter können an unserer **Telefonkonferenz** teilnehmen, in der während der Q&A-Session nach der Präsentation Fragen gestellt werden können.

Einwahl Telefonkonferenz: [Conference Call](#)
(nur für Analysten und Medienvertreter)

Zusätzlich wird ein **Live Audio Webcast** zur Verfügung gestellt. Dies ist ein nicht-interaktiver Live Audio Webcast, der auch die Präsentationsfolien zeigt. Fragen können im Live-Audio Webcast nicht gestellt werden. Das Q&A wird übertragen.

Webcast: [Live Audio Webcast](#)

Über Ascom

Ascom ist ein globaler Lösungsanbieter mit Fokus auf Healthcare ICT und mobile Workflow-Lösungen. Die Vision von Ascom ist die Überbrückung digitaler Informationslücken, um die bestmöglichen Entscheidungen zu gewährleisten – jederzeit und überall. Die Bereitstellung von erfolgskritischen Echtzeit-Lösungen für hochmobile, ad hoc und zeitsensitive Umgebungen bestimmt die Mission von Ascom. Ascom setzt ihr einzigartiges Produkt- und Lösungsportfolio und ihre ausgezeichneten Fähigkeiten in Software-Architektur ein, um Integrations- und Mobilitäts-Lösungen zu entwickeln, die reibungslose, komplette und effiziente Workflows für das Gesundheitswesen sowie für die Industrie und den Einzelhandel ermöglichen.

Ascom mit Hauptsitz in Baar (Schweiz) ist mit operativen Gesellschaften in 18 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 1'300 Mitarbeitende. Die Ascom Namenaktien (ASCN) sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung, zum Erwerb oder zur Veräusserung von Wertpapieren dar. Das Dokument ist nicht zur Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika und im Vereinigten Königreich bestimmt. Die Verbreitung hat in allen Ländern gemäss den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Insbesondere ist dieses Dokument nicht in den Vereinigten Staaten, an US-Personen oder an Publikationen, die in den Vereinigten Staaten im Umlauf sind, weiterzugeben. Darüber hinaus sind und werden die Ascom-Aktien in keinem anderen Land ausserhalb der Schweiz eingetragen. Ascom-Aktien dürfen in den USA oder US-Personen weder angeboten, verkauft oder abgegeben werden, noch darf in den USA oder dürfen US-Personen zum Erwerb der Aktien aufgefordert werden, sofern keine gültige Befreiung von den Eintragungsvorschriften gemäss US-Wertpapiergesetz vorliegt. Dasselbe gilt für Länder oder Situationen, in denen derartige Angebote, Verkäufe, Abgaben oder Handlungsaufforderungen nicht im Einklang mit dem geltenden Recht stehen (einschliesslich des Vereinigten Königreichs).